

AZ: 70.2

**Mitteilung-Nr.: 0225/2008/MV**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	17.03.2011	Ö	Kenntnisnahme

**Betreff:**

**Winterdienst - Frage zu MV 0215/2008/MV**

**B e g r ü n d u n g :**

Beantwortung der Frage von Herrn Rahlf zu TOP 10.4 – Winterdienst in Neumünster (0215/2008/MV) aus der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 27.01.2011:

„Insbesondere am Ring (Hog'n Dor / Wasserturm) waren starke Vereisungen zu beobachten. Welche Ursachen gibt es hierfür?“

Antwort des Fachdienstes TBZ:

Die beobachteten Vereisungen befanden sich vor Ampelanlagen. Vor den Ampelanlagen steht der Verkehr häufig, das durch die Streufahrzeuge aufgebrauchte Streumittel wird so nicht weitergetragen und die entstehende Schneeschicht nicht durch den fließenden Verkehr kaputt gefahren. Festzustellen war dies besonders in diesem Winter, da so große Neuschneemengen in kurzer Zeit in den vergangenen Wintern nicht zu beobachten waren.

Nach Entstehen der Eisflächen war das TBZ bemüht die Eisflächen durch zusätzliches Abstreuen zu beseitigen bzw. abzustumpfen. Dies ist nicht immer zeitnah gelungen.

Zukünftig wird die wege-abhängige Streumittelausbringung (d.h. nur wenn das Fahrzeug fährt, wird auch gestreut) der Fahrzeuge auf diese Situationen angepasst.

Im Auftrag

Kühl